

Protokoll zur 27. Sitzung am 22.03.2010

Sitzungsleiter: Sven

Protokollführer: Thilo

Anwesend: Alle, außer Jens und Peter (beide entschuldigt)

Verspätet: Alex (entschuldigt)

Beginn der Sitzung: 15:09

Ende der Sitzung: 18:39

Organisatorisches

- Grillen:
 - Kohle und Anzünder vorher kaufen
 - nach Papptellern alle mal gucken
 - Getränke, Saucen, Würste und Fleisch zusammen kaufen nach dem Review
 - Salate: Andreas und Dirk machen welche, notfalls noch weitere kaufen
- Peter erhält eine Verwarnung, da seine Folien zu Grobentwurf/Feinentwurf und Abdeckungsmatrix nicht fristgerecht vorhanden waren.
- Dirk hat fünf Euro Strafe an Sven bezahlt, weil auch seine Folien zum Grobentwurf/Feinentwurf nicht rechtzeitig fertig waren.
- Sven kümmert sich darum, dass fünf ausgedruckte Exemplare der Anforderungsdefinition zum Review vorhanden sind.

Review

- Die Folien wurden gründlich durchgegangen und einige notwendige Änderungen festgestellt. Die Folienbezeichnungen beziehen sich auf den Foliensatz der Version 0.1.
- Änderungen:
 - Aufgabenstellung:
 - * Folie 5: Systems Engineering: Erwähnen, dass ein kompletter Projektzyklus durchlaufen werden soll
 - * Folie 6: Funktionalitäten genauer beschreiben
 - * Folie 7: „Vorgeschlagene Umsetzung“ in „Vorgaben“ umbenennen
 - * Generell: Genauer beschreiben was gemacht werden soll (Grundfunktionalitäten, Budget, Zeiten, usw.)

- Systembeschreibung:
 - * Folie 10: Unterschiedliche Geschwindigkeitsbegrenzungen, Überhol- und Fahrspurwechselverbote, Sicherheitsabstand LCA
 - * Folie 11: Ab wann funktioniert das ACC (nicht mehr)?
 - * Folie 14: Erkennt Geschwindigkeit und Position von sich nähernden Fahrzeugen
 - * Folie 15: Wir haben ein Auto (Skoda Octavia), das mit Sensoren ausgestattet wird, Verrauschen noch nicht, erstmal gehen wir von idealen Sensoren aus
 - * Folie 17: Bild überarbeiten (nach und nach einblenden) an den Anfang der Beschreibung, daran ausführlichere Erklärungen, vorhergehende Folien rausnehmen und den Text zu dem Bild erzählen
 - * Generell: ACC, LCA nach Funktionsweisen strukturieren (Bedienelemente, Aktivierung, Deaktivierung, Geschwindigkeitsbegrenzung, Fremdfahrzeuge, Randbedingungen (Gefahrenfall), Komfortbereich, ...)
- Annahmen und Einschränkungen:
 - * Folie 20: Bild zu Autobahn aus der Anforderungsdefinition
 - * Folie 21: Bild Verkehrsschilder aus der Anforderungsdefinition
 - * Generell: Welche Schilder werden betrachtet + Bild aus der Anforderungsdefinition, nach einfügen der Bilder die Annahmen sinnvoll dazu gruppieren
- Anforderungen:
 - * Folie 31 durch erstes Beispiel ersetzen und anhand dessen die Tabellenstruktur der Anwendungsfälle erklären
 - * Folie 32 durch zweites Beispiel ersetzen
 - * Generell: Wo sollen die Sensoren sitzen (Bild aus der Anforderungsdefinition)
- Testen und Verifizieren:
 - * Folie 35: LCA-Testfälle ergänzen, deutlich machen, dass nur die Abnahme-Testfälle des Systems dargestellt werden
 - * Folie 37: Punkte unter die Matrix, letzten Testfall nach den Punkten einfügen
 - * Folien 39 & 40 raus, Struktur der Datenbanktabellen anhand Bilder erklären, Text auf Notizzettel
 - * Generell: Testszenarien grob umreißen, Zweig vom V-Modell mit rein
- Projektorganisation:
 - * Kleingruppentreffen und -aufteilung, Kommunikation, Organisation untereinander usw. erwähnen
 - * Generell: Andere Vorgehensmodelle kurz anreißen (XT mit in die Aufzählung, nicht zu ausführlich) und anhand dessen die Entscheidung für V-Modell begründen, V-Modell Bild einfügen, lange Punkte kürzen, Projektplan überarbeiten (Implementierungsphase verlängern und detaillierter machen, generell lieber grobe Überpunkte mit ausklappbaren Unterpunkten), Zuständigkeiten der PG-Mitglieder lieber hier unterbringen als in der Einleitung

- Aktueller Stand:
 - * Folie 49: Die drei Pfeile von Bilderverarbeitung nach Sensordatenfusion zusammenfassen zu einem Pfeil mit Beschriftung „erkannte Objekte“, Pfeile zwischen den Blöcken innerhalb Matlab/Simulink einfügen
 - * Folie 50: Pfeil von „Kamera“ zu „Fremdfahrzeuge“ entfernen, Block „Kamera“ umbenennen in „Bildverarbeitung“, Pfeil „Überholverbot“ umbeschriften mit „Spurwechselverbot“ (Kasten „Fahrbahnmarkierungen“)
 - * Folie 51: „Stellgrößen“ aufteilen (Drosselklappenstellung und Bremsdruck), „Fahrbahnmarkierungen“ durch „Fahrbahnverlauf“ ersetzen, „sonstige Parameter“ näher erklären
 - * Folie 52: „sonstige Parameter“ genauer erklären
 - * Generell: Occupancy Grid erklären (Folie einfügen, nach Sensordatenfusion), Übergangsfolie einfügen (Es folgt: Ausblick), Abschnitt über Bildverarbeitung einfügen
- Ausblick:
 - * Generell: Ausschnitt aus dem Projektplan einfügen um Zeiten zu veranschaulichen
- Allgemein:
 - * Nach Folie 14: Annahmen und Einschränkungen einfügen
 - * Projektorganisation vorziehen, hinter Aufgabenstellung
 - * Folie einbauen um eine Pause anzubieten

Sonstiges

- Arbeitsaufträge: Jeder ändert die von ihm erstellten Folien anhand des Protokolls bis Dienstag, den 23.03.2010 um 18:00 Uhr.
- Das nächste Treffen ist am Mittwoch, den 24.03.2010 um 15:00 Uhr im **Ponel-Gebäude**.
- Es wird höchstwahrscheinlich ein Zusatztreffen am Donnerstag, den 25.03.2010 um 15:00 Uhr im **Ponel-Gebäude** geben.
- Der Schnittstellen- und Architekturbericht ist bis zum Treffen am Mittwoch fertigzustellen!
- Der Protokollant in der nächsten Sitzung ist Peter.
- Der Sitzungsleiter in der nächsten Sitzung ist Andreas, da Jens und Thilo beide abgemeldet sind.